



VON HÜTTE ZU HÜTTE

Söldens stille Seite

Hochstubai

Söldens stille Seite



Söldens unbekannte Seite beginnt mitten im Ort. Bis ins Herz der Stubai Alpen führt das stille Windachtal. Auf der Südtiroler Seite im hinteren Passeiertal laden zahlreiche Seen zu ausgiebiger Rast. Ohne einen Gletscher betreten zu müssen, bieten sich dem Wanderer und Bergsteiger zahlreiche Wege und Steige zur Erkundung an. Mit den drei Hütten des Deutschen Alpenvereins und fünf privaten Unterkünften ermöglichen sie Tages- und Rundwanderungen von beliebiger Dauer.

Die Sektionen Dresden, Hildesheim und Siegerland stellen in dieser Broschüre die Alpenvereinshütten und privaten Unterkünfte vor. Eine Wanderung von Hütte zu Hütte wird beschrieben. Sie kann an jeder Unterkunft begonnen und beendet werden, weil sichere Wege ins Tal führen. Für die komplette Runde werden sechs Tage benötigt.

Die höchsten Stellen unserer Rundtour führen auf über 3000 Meter. Beachten Sie deshalb die Tipps zur Tourenvorbereitung und zur Ausrüstung. Informieren Sie sich vor Ort über die Öffnungszeiten der Unterkünfte und melden Sie Ihre Übernachtungen an.

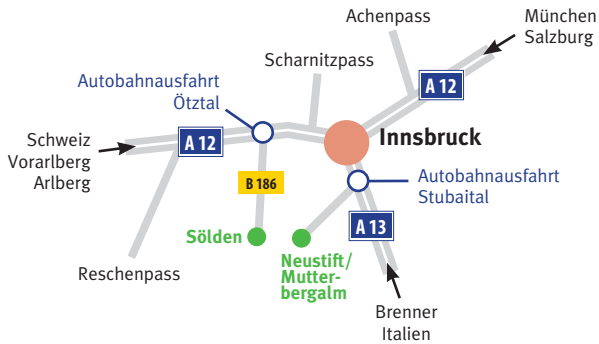
Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Planung und Durchführung Ihrer Wanderungen und Bergtouren.

*Ihre Sektionen Dresden, Hildesheim und Siegerland
im Deutschen Alpenverein*

Impressum

Herausgeber: Deutscher Alpenverein e.V., Von-Kahr-Straße 2 - 4, 80997 München, Tel. 0 89 / 1 40 03 - 0, E-Mail: info@alpenverein.de, Internet: www.alpenverein.de | **Konzeption:** DAV Sektion Siegerland, Ressort Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des DAV | **Beschreibung der Hütten und Touren:** DAV Sektionen Dresden, Hildesheim, Siegerland und Hüttenwirte | **Fotos:** DAV; Peter Müermann, Sektion Siegerland; Werner Mühe, Sektion Hildesheim; Foto Nösig, Sölden; Heinz Widmann, Schutzhütte Schneeberg | **Gestaltung:** Gschwendtner & Partner, München | **Druck:** Vorländer GmbH & Co. KG, Siegen | **1. Auflage:** 24.000 Exemplare, Juni 2009. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung des Herausgebers. | **Haftung:** Die Informationen wurden gewissenhaft von den Sektionen erhoben. Eine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird hiermit nicht gegeben; eine Haftung für die Inhalte ausgeschlossen. Die Verwendung der Informationen erfolgt auf eigenes Risiko.

Anreise



Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

- **Ötztal:** Internationale Bahnverbindungen bis Innsbruck, mit dem Regionalzug zum Bahnhof Ötztal, weiter mit dem Postbus nach Sölden im Ötztal.
- **Stubaital:** Internationale Bahnverbindungen bis Innsbruck, mit der Stubaitalbahn bis Fulpmes, weiter mit dem Postbus bis Neustift/Mutterbergalm.

Mit dem Auto

- **Ötztal:** Von Kufstein oder vom Arlberg kommend auf der Inntalautobahn A12 zur Ausfahrt Ötztal. Auf der B186 durch das Ötztal bis Sölden.
- **Stubaital:** Über die Inntalautobahn bis Innsbruck, weiter auf der Brennerautobahn (mautpflichtig) zur Ausfahrt Stubaital. Über die Bundesstraße durch das Stubaital bis Neustift/Mutterbergalm, Parkplatz an der Talstation der Gletscherbahnen.



Das Gebiet



Kartenausschnitt aus der Freizeitkarte Passeiertal mit freundlicher Genehmigung von Freitag & Berndt.






Zu Gast auf Alpenvereinshütten

Für einen angenehmen Aufenthalt auf einer Alpenvereins- hütte sind einige Regeln zu beachten:



- Hüttenschlafsack und Hüttenschuhe benutzen
- eigenes Handtuch mitbringen
- Wasser sparen
- Energie sparen
- Müll vermeiden und den eigenen Abfall mit ins Tal nehmen
- nicht in der Hütte rauchen, im Freien Aschenbecher benutzen
- angemessene Preise bei Essen und Getränken akzeptieren – viele Hütten können nur per Materialseilbahn oder Hubschrauber versorgt werden.
- wenn möglich, bitte vorher anmelden.

Zeichenerklärung

Ausstattung

-  Handy-Empfang
-  Dusche
-  Seilbahn
-  Materialseilbahn
-  Für Seminare geeignet

Bergsport/Aktivitäten

-  Wandern
-  Hochtouren
-  Klettersteig
-  Klettern
-  Mountainbike
-  Skibergsteigen



Eigentümer:
DAV Sektion Hildesheim

2899 m
Kategorie 1, bewirtete Hütte
Zimmerlager: 24
Matratzenlager: 56
Winterraum: 12
Ende Juni bis Mitte September geöffnet

Hildesheimer Hütte

AUSSTATTUNG



KONTAKT UND INFORMATIONEN

Hüttenpächter: Gustav Fiegl
Telefon Hütte: 0043 / (0)5254 / 23 00
Telefon Tal: 0043 / (0)5254 / 20 90
Internet: www.hildesheimerhuette.at

BERGSPORT/ AKTIVITÄTEN



AUFSTIEGE

- Sölden (1380 m) | Gehzeit: 5 Std.
- Gasthaus Fiegl (1900 m), mit Linienbus erreichbar | Gehzeit: 3 Std.
- Schaufeljoch (3158 m, Bergbahnen von der Mutterbergalm) | Gehzeit: 1,5 Std.

ÜBERGÄNGE

- Dresdner Hütte (2308 m) | Gehzeit: 2,5 - 3 Std.
- Siegerlandhütte (2710 m) | Gehzeit: 4 Std.
- Hochstubaiahütte (3173 m) | Gehzeit: 4 Std.
- Amberger Hütte (2136 m) | Gehzeit: 6 Std.
- Sulzenauhütte (2191 m) | Gehzeit: 4 Std.
- Müllerhütte (3145 m) | Gehzeit: 3,5 Std.
- Becherhaus (3190 m) | Gehzeit: 4 Std.

GIPFEL

- Zuckerhütl (3505 m) | Gehzeit: 3 Std.
- Wilder Pfaff (3456 m) | Gehzeit: 3 Std.
- Schaufelspitze (3333 m) | Gehzeit: 1,5 Std.
- Stubaier Wildspitze (3340 m) | Gehzeit: 3 Std.
- Schußgrubenkogel (3211 m) | Gehzeit: 1,5 Std.
- Gaiskogel (3129 m) | Gehzeit: 3 Std.



Eigentümer:
DAV Sektion Dresden

3173 m
Kategorie 1, bewirtete Hütte
Zimmerlager: 10
Matratzenlager: 40
Winterraum: 6 Lager; offen
Ende Juni bis Mitte September geöffnet

Hochstubahütte

AUSSTATTUNG



KONTAKT UND INFORMATIONEN

Hüttenpächter: Florian Fiegl
Telefon Hütte: 0043 / (0)664 / 2 66 52 90
Telefon Tal: 0043 / (0)664 / 2 66 52 90
Internet: www.hochstubahuette.at

BERGSPORT/ AKTIVITÄTEN



AUFSTIEGE

- Kleblealm (2015 m), mit Linienbus erreichbar | Gehzeit: 3,5 Std.
- Gasthaus Fiegl (1900 m), mit Linienbus erreichbar | Gehzeit: 3,5 - 4 Std.
- Amberger Hütte (2136 m) | Gehzeit: 4 Std.
- Sölden (1380 m) | Gehzeit: 5 Std.

ÜBERGÄNGE

- Hildesheimer Hütte (2899 m) über Seekarsee | Gehzeit: 4 Std.
- Dresdner Hütte (2308 m) über Daunscharte (3156 m) | Gehzeit: 4 - 5 Std.
- Dresdner Hütte (2308 m) über Warenkarscharte | Gehzeit: 5 Std.
- Amberger Hütte (2136 m) über Wütenkarsattel | Gehzeit: 5 Std.

GIPFEL

- Warenkarseitenspitze (3345 m) | Gehzeit: 1 Std.
- Wilde Leck (3361 m) | Gehzeit: 3,5 Std.
- Windacher Daunkogel (3351 m) | Gehzeit: 2 Std.
- Hoher Nebelkogel (3211 m) | Gehzeit: 0,25 Std.
- Stubaier Wildspitze (3340 m) | Gehzeit: 3,5 Std.
- Östlicher Daunkogel (3330 m) | Gehzeit: 4 Std.



Eigentümer:
DAV Sektion Siegerland

2710 m
Kategorie 1, bewirtete Hütte
Zimmerlager: 22
Matratzenlager: 27
Winterraum offen
Ende Juni bis Mitte September geöffnet

Siegerlandhütte

AUSSTATTUNG



KONTAKT UND INFORMATIONEN

Hüttenpächter: Hermann Fiegl
Telefon Hütte: 0043 / (0)5254 / 21 42
Telefon Tal: 0043 / (0)5254 / 21 89

BERGSPORT/ AKTIVITÄTEN



AUFSTIEGE

- Sölden (1380 m) | Gehzeit: 5 - 6 Std.
- Gasthof Hochfirst (1800 m) – Windachscharte | Gehzeit: 5 Std.
- Gasthaus Fiegl (1900 m), mit Linienbus erreichbar | Gehzeit: 3 Std.

ÜBERGÄNGE

- Hildesheimer Hütte (2899 m) | Gehzeit: 3 Std.
- Schutzhütte Schneeberg (2355 m) | Gehzeit: 4 - 5 Std.
- Gasthof Hochfirst (1800 m) | Gehzeit: 4 Std.

GIPFEL

- Sonklarspitze (3450 m) | Gehzeit: 3 Std.
- Zuckerhüt (3505 m) | Gehzeit: 4 Std.
- Scheiblehnikogel (3060 m) | Gehzeit: 1,5 Std.
- Schrakogl (3135 m) | Gehzeit: 3,5 Std.
- Gaiskogel (3129 m) | Gehzeit: 3 Std.



Eigentümer:

ÖTK

2735 m auf dem Brunnenkogel
bewirtete Hütte
Zimmerlager: 12 (3 x 4)
Bettenlager: 12 (2 x 6)
kein Winterraum
Mitte Juni bis Ende September geöffnet



Eigentümer:

privat

1900 m
Zimmerlager: 10
Matratzenlager: 6
Mitte Juni bis Mitte Oktober geöffnet



Brunnenkogelhaus

AUSSTATTUNG



KONTAKT UND INFORMATIONEN

Hüttenpächter: Martin Gstrein
Telefon Hütte: 0043 / (0)664 / 1 23 42 06
Telefon Tal: 0043 / (0)5254 / 26 42

BERGSPORT/ AKTIVITÄTEN



AUFSTIEGE

- Sölden (1380 m) – Brunnenbergalm | Gehzeit: 4 Std.
- Gasthaus Fiegl (1900 m), mit Linienbus erreichbar – Schönkar | Gehzeit: 2,5 Std.

ÜBERGÄNGE

- Timmelsjoch (2474 m) | Gehzeit: 4 Std.
- Gasthof Hochfirst (1800 m) | Gehzeit: 5 Std.

GIPFEL

- Rötkogel (2892 m) | Gehzeit: 1 Std.
- Wilde Rötespitze (2965 m) | Gehzeit: 2 Std.

Fiegl's auf der Windachalm

AUSSTATTUNG



KONTAKT UND INFORMATIONEN

Eigentümer: Ernst Riml
Telefon Hütte: 0043 / (0)664 / 5 23 33 09
Telefon Tal: 0043 / (0)5254 / 25 71

BERGSPORT/ AKTIVITÄTEN



AUFSTIEGE

- Sölden (1380 m) | Gehzeit: 2 Std.
- Anfahrt mit Linienbus bis zum Gasthaus möglich

ÜBERGÄNGE

- Hochstubaishütte (3173 m) | Gehzeit: 4 Std.
- Hildesheimer Hütte (2899 m) | Gehzeit: 3 Std.
- Siegerlandhütte (2710 m) | Gehzeit: 3 Std.
- Brunnenkogelhaus (2735 m) | Gehzeit: 2,5 Std.
- Kleblealm (2015 m) | 1 Std.



Eigentümer:

privat

1800 m an der Timmelsjochstraße
Gasthof
Zimmerlager: 18
Matratzenlager: 20
kein Winterraum
Anfang Mai bis Straßensperre geöffnet

Gasthof Hochfirst

AUSSTATTUNG



KONTAKT UND INFORMATIONEN

Eigentümer: Familie Pöhl
Telefon Hütte: 0039 / 0473 / 64 70 40
Telefon Tal: 0039 / 0473 / 65 62 79
Internet: www.13h.de

BERGSPORT/ AKTIVITÄTEN



AUFSTIEGE

- Zufahrt über die Timmelsjochstraße
- mit dem Bus von Sölden zum Timmelsjoch | Gehzeit: im Abstieg ca. 1,5 Std.
- Moos im Passeier | Gehzeit: 3,5 Std.
- mit dem Wanderbus aus dem Passeiertal erreichbar

ÜBERGÄNGE

- Schutzhütte Schneeberg (2355 m) | Gehzeit: 2,5 Std.
- Brunnenkogelhaus (2735 m) | Gehzeit: 5 - 6 Std.
- Müllerhütte (3145 m) | Gehzeit: 5 - 6 Std.
- Becherhaus (3190 m) | Gehzeit: 5 - 6 Std.
- Zwickauer Hütte (2980 m) | Gehzeit: 8 Std.

GIPFEL

- Hofmannspitze (3112 m) | Gehzeit: 4 Std.
- Hochwarte (2648 m) | Gehzeit: 3,5 Std.
- Botzer (3250 m) | Gehzeit: 5 Std.
- Rauhes Joch (2920 m) | Gehzeit: 5 Std.



Eigentümer:

privat

2015 m
Zimmerlager: 18
Matratzenlager: 12
Ende Juni bis Ende September geöffnet

Kleblealm

AUSSTATTUNG



KONTAKT UND INFORMATIONEN

Eigentümer: Norbert Riml
Telefon Hütte: 0043 / (0)664 / 2 14 15 75
Telefon Tal: 0043 / (0)5254 / 32 45

BERGSPORT/ AKTIVITÄTEN



AUFSTIEGE

- Sölden (1380 m) | Gehzeit: 1,5 Std.
- Gasthaus Fiegl (1900 m), mit Linienbus erreichbar | Gehzeit: 1 Std.
- Anfahrt mit Linienbus bis zum Gasthaus möglich

ÜBERGÄNGE

- Hochstubaithütte (3173 m) | Gehzeit: 4 Std.
- Hildesheimer Hütte (2899 m) | Gehzeit: 4 Std.
- Siegerlandhütte (2710 m) | Gehzeit: 5 Std.
- Brunnenkogelhaus (2735 m) | Gehzeit: 3,5 Std.

GIPFEL

- Söldenkogel (2902 m) | Gehzeit: 3 Std.






Eigentümer:
**Südtiroler
 Bergbaumuseum**
 2355 m
 bewirtete Hütte
 Zimmerlager: 26
 Matratzenlager: 66
 Winterraum vorhanden
 Mitte Juni bis Mitte Oktober geöffnet



Gut vorbereitet und umweltbewusst unterwegs

Klassifizierung der Wege

-  **Leicht:** (blaue Markierung) Leichte Bergwege sind überwiegend schmal, können steil angelegt sein und weisen keine absturzgefährlichen Passagen auf.
-  **Mittelschwer** (rote Markierung): Mittelschwere Bergwege sind überwiegend schmal, oft steil angelegt und können absturzgefährliche Passagen aufweisen. Es können zudem kurze versicherte Gehpassagen und/oder kurze Stellen vorkommen, die den Gebrauch der Hände erfordern.
-  **Schwer** (schwarze Markierung): Schwere Bergwege sind schmal, oft steil angelegt und absturzgefährlich. Es kommen zudem gehäuft versicherte Gehpassagen und/oder einfache Kletterstellen vor, die den Gebrauch der Hände erfordern.

Schutzhütte Schneeberg

AUSSTATTUNG



Internet/W-LAN/Sat-TV

KONTAKT UND INFORMATIONEN

Hüttenpächter: Heinz Widmann
 Telefon Hütte: 0039 / 0473 / 65 63 06 und 0039 / 0473 / 42 08 91
 Telefon Tal: 0039 / 0473 / 64 70 45 und 0039 / 348 / 6 90 56 56
 Internet: www.schneeberg.org
 E-Mail: info@schneeberg.org

BERGSPORT/ AKTIVITÄTEN



AUFSTIEGE

- Timmelsbrücke (1759 m) | Gehzeit: 2,5 Std.
- Schneebergbrücke (1666 m) | Gehzeit: 1,75 Std.
- Platterköfel (1700 m) | Gehzeit: 2,25 Std.
- Maiern, Ridnauntal (1416 m) | Gehzeit: 4 Std.

ÜBERGÄNGE

- Siegerlandhütte (2710 m) | Gehzeit: 4 - 5 Std.
- Gasthof Hochfirst (1800 m) | Gehzeit: 2 Std.
- Müllerhütte (3145 m) | Gehzeit: 5 - 6 Std.
- Becherhaus (3190 m) | Gehzeit: 5 - 6 Std.
- Teplitzer Hütte (2586 m) | Gehzeit: 6 Std.

GIPFEL

- Schwarzseespitze (2988 m) | Gehzeit: 2,5 Std.
- Großer Schwarzsee (2505 m) | Gehzeit: 2,5 Std.
- Kleiner Schwarzsee (2628 m) | Gehzeit: 1 Std.

FÜHRUNGEN

- verschiedene Stollentouren | Gehzeit: 2 - 10 Std.

Vorbereitung

- Länge und Schwierigkeit der Tour nach Konditionszustand und Trittsicherheit auswählen
- aktuelle Wetterprognose beachten
- auf entsprechende Ausrüstung achten
- Erste-Hilfe-Set mitnehmen
- während der Wanderung genügend trinken
- Tour früh starten und genügend Zeit für Pausen einkalkulieren

Umweltbewusst unterwegs

- Bitte öffentliche Verkehrsmittel benutzen
- an die Markierungen halten und auf den Wegen bleiben
- keine Steine lostreten
- Abfall wieder mit ins Tal nehmen
- unnötigen Lärm vermeiden – Tiere könnten erschreckt werden.



Checkliste

GRUNDAUSRÜSTUNG

- Bergschuhe: Stützfunktion für den Fuß, Schutz vor Nässe, Schnee, Geröll, sicherer Halt
- Funktionsunterwäsche
- atmungsaktives Shirt/Hemd
- Fleecepulli oder -jacke
- Wetterschutzjacke mit Kapuze, wind- und wasserabweisendes Material
- lange Hose, strapazierfähiges und elastisches Kunstfasermaterial
- Wandersocken oder Strümpfe
- Mütze und Fingerhandschuhe
- leichte Ersatzwäsche zum Wechseln
- Rucksack, 20 - 30 Liter für Tagestour
- Karten, Führerliteratur
- Sonnenschutz (Sonnenbrille, Sonnencreme, evtl. Hut/Mütze)
- ausreichend Getränke (mindestens 1 Liter pro Tag)
- Verpflegung
- Erste-Hilfe-Set
- Rettungsdecke
- Handy
- evtl. Teleskopstöcke
- Gletscherausrüstung für Touren, die über Eis & Schneefelder führen (z. B. Zuckerhüt)

NÜTZLICH SIND AUCH

- Taschenmesser
- Taschen- oder Stirnlampe
- Biwaksack

BEI MEHRTAGESTOUREN UND HÜTTENÜBERNACHTUNG

- Hüttenschlafsack, Hüttenschuhe
- Ersatzkleidung
- Handtuch



in sechs Tagen von Sölden bis zur Hochstubaihütte

Eine ganze Woche unterwegs sein, abseits viel begangener Wege, mit leichtem Gepäck zu steigen und zu schauen, das ist hier möglich, wenn wir die Südtiroler Seite in unsere Planung mit einbeziehen. Grenzformalitäten gibt es keine mehr, aber ein gültiges Reisedokument gehört ja immer in den Rucksack. Wir starten in Sölden, fahren mit dem Linienbus zum Gasthaus Fiegl, steigen zum Brunnenkogelhaus, gehen weiter zum Gasthaus Hochfirst, von dort zum Schneeberghaus, kommen bei der Siegerlandhütte wieder auf Nordtiroler Boden, wechseln zur Hildesheimer Hütte und beschließen unsere Tour mit dem Besuch der Hochstubaihütte. Nur zwei Mal berühren wir dabei ganz kurz die Zivilisation, oben am Timmelsjoch und beim Gasthaus Hochfirst. Umso mehr wissen wir an den anderen Tagen die Ruhe und Einsamkeit unserer Wege zu schätzen.



Zwischen Brunnenkogel und Hochfirst: Blick ins Stubai

Technisch anspruchsvoll ist unsere Tourenwoche nicht. Die schwierigsten Stellen befinden sich auf dem Abschnitt Brunnenkogelhaus – Gasthof Hochfirst, sind kurz und mit Ketten gesichert. Die gesamte Route ist durchgehend markiert. Bei Schlechtwetter kann die Tourenwoche an jeder Hütte abgebrochen werden, da gute Fußwege zu Tal führen. Die höchsten Punkte der Runde führen hoch auf über 3000 Meter, also muss für entsprechende Kleidung gesorgt werden.

Natürlich kann die Runde auch in umgekehrter Richtung durchgeführt werden. Ebenso ist es möglich, an jeder Hütte in die Runde einzusteigen oder auszusteigen.

TAG 1:

Start: Sölden (1380 m) oder Gasthaus Fiegl (1900 m) | **Ziel:** Brunnenkogelhaus (2735 m) | **Gehzeit:** 4 Std. von Sölden (alternativ mit dem Linienbus zum Gasthaus Fiegl, dann 2,5 Std.) | **Höhendifferenz:** Aufstieg 1355 Hm bzw. 835 Hm bei Busbenutzung | **Anforderungen:** ● leicht

TAG 2:

Start: Brunnenkogelhaus (2735 m) | **Etappen:** Rötkogel (2892 m) – Wilde Rötesspitze (2965 m) – Timmelsjoch (2474 m) | **Ziel:** Gasthof Hochfirst (1800 m) | **Gehzeit:** 5 Std. | **Höhendifferenz:** Aufstieg 250 Hm, Abstieg ca. 1200 Hm | **Anforderungen:** ● mittel, zwei kurze gesicherte Abschnitte

TAG 3

Start: Gasthof Hochfirst (1800 m) | **Etappen:** Timmelsbrücke (1700 m) – Turbinenhaus (2100 m) | **Ziel:** Schutzhütte Schneeberg (2355 m) | **Gehzeit:** 2,5 Std. | **Höhendifferenz:** Aufstieg 860 Hm, Abstieg ca. 100 Hm | **Anforderungen:** ● leicht

TAG 4

Start: Schutzhütte Schneeberg (2355 m) | **Etappen:** Karlscharte (2668 m) – Großer Schwarzsee (2505 m) – Windachscharte (2913 m) | **Ziel:** Siegerlandhütte (2710 m) | **Gehzeit:** 4 - 5 Std. | **Höhendifferenz:** Aufstieg 750 Hm, Abstieg 400 Hm | **Anforderungen:** ● mittel

See im Timmelstal



TAG 5

Start: Siegerlandhütte (2710 m) | **Etappen:** Gamezplatzl (3019 m) – Gaißbach (2760 m) | **Ziel:** Hildesheimer Hütte (2899 m) | **Gehzeit:** 4 Std. | **Höhendifferenz:** Aufstieg 550 Hm, Abstieg 300 Hm | **Anforderungen:** ● mittel

TAG 6

Start: Hildesheimer Hütte (2899 m) | **Etappen:** Jochdohle (3150 m) – Karten-Punkt (3034 m) – Fräulasköfel (2803 m) – Warenkar (2547 m) – Seekarsee (2655 m) – Notbiwak (2874 m) | **Ziel:** Hochstubahütte (3173 m) | **Gehzeit:** 5 Std. | **Höhendifferenz:** Aufstieg 925 Hm, Abstieg 650 Hm | **Anforderungen:** ● mittel; kurze Gletscherbegehung im Skigebiet/neu angelegter Weg

Im Oberen Windachtal



Busfahrpläne

Gasthaus Fiegl und Kleblealm

Sommerfahrplan gültig 06.07.2009 - 20.09.2009*

	6.7.-6.9.	6.7.-6.9.		
Sölden Pitze	7:00			
Sölden M-Preis	7:00			
Sölden Wohlfahrt	7:01			
Sölden Gaislachkoglbahn	7:01			
Sölden Tankstelle Hof	7:02			
Sölden Hotel Hubertus	7:02			
Sölden Postamt	7:04			
Sölden Freizeitarena	7:05	8:30	10:00	14:00
Sölden Granbichl Schützenheim	7:07	8:32	10:02	14:02
Sölden Lochlealm	7:20	8:45	10:15	14:15
Sölden Gasthaus Fiegl (Windach Alm)	7:23	8:48	10:18	14:18
Sölden Lochlealm	7:26	8:51	10:21	14:21
Sölden Abzw. Kleblealm/Lochlealm	7:29	8:54	10:24	14:24
Sölden Abzw. Stallwiesalm/Kleblealm	7:31	8:56	10:26	14:26
Sölden Kleblealm	7:35	9:00	10:30	14:30

	6.7.-6.9.	6.7.-6.9.	
Sölden Kleblealm	14:30	16:00	18:00
Sölden Abzw. Stallwiesalm/Kleblealm	14:34	16:04	18:04
Sölden Abzw. Kleblealm/Lochlealm	14:36	16:06	18:06
Sölden Lochlealm	14:39	16:09	18:09
Sölden Gasthaus Fiegl (Windach Alm)	14:42	16:12	18:12
Sölden Lochlealm	14:45	16:15	18:15
Sölden Abzw. Kleblealm/Lochlealm	14:48	16:18	18:18
Sölden Granbichl Schützenheim	14:58	16:28	18:28
Sölden Freizeitarena	14:59	16:29	18:29

* Die Fahrzeiten gelten auch für die Folgejahre. Bitte ab 2010 die exakte Gültigkeitsdauer des Sommerfahrplans bei der Öztaler Verkehrsges.m.b.H erfragen.

www.oetztalerbus.at, info@oetztalerbus.at, Tel. 05254 / 35 50

Für größere Gruppen sind nach Vereinbarung mit der Öztaler Verkehrsgesellschaft Sonderfahrten möglich.

Wanderbus Passeiertal

Der Wanderbus Passeiertal fährt zweimal täglich zum Timmelsjoch; Fahrplan unter: www.passeiertal.it/de/passeiertal/busdienste

Karten und Literatur



Schaufelspitze (3333 m)

AV-Karten:

- Stubaier Alpen, Hochstubaier, Nr. 31/1

AV-Führer:

- Stubaier Alpen alpin
Bergverlag Rother

Sonstige Führer:

- **Söldens stille Seite**
80 Seiten Wanderungen und Hintergrundinformationen;
Bestellung unter www.mankelmuth.de
- **Hütten- & Wandertipps**
Ötztal Tourismus
- **Ötztal – Rother Wanderführer**
Bergverlag Rother
- **Wanderführer Passeiertal**
Bestellung unter www.passeier.org

Kontakt

Sektion Dresden des Deutschen Alpenvereins

Adresse: Reitbahnstr. 36/EG-Seiteneingang
01069 Dresden
Telefon: 0351/4965080
Telefax: 0351/4965071
Öffnungszeiten: donnerstags 15 - 20 Uhr
Internet: www.alpenverein-dresden.de

Sektion Hildesheim des Deutschen Alpenvereins

Adresse: Schuhstr. 33/II
31134 Hildesheim
Telefon: 05121/134208
Telefax: 05121/694187
Öffnungszeiten: mittwochs 16.30 - 18.30 Uhr
Internet: www.dav-hildesheim.de

Sektion Siegerland des Deutschen Alpenvereins

Adresse: Leimbachstr. 76
57074 Siegen
Telefon: 0271/336404
Telefax: 0271/3184419
Öffnungszeiten: montags 15 - 19 Uhr
Internet: www.dav-siegerland.de